



**Stadt Offenburg**

Organisationseinheit 0.2  
Revision

# Bericht

über die

## die Prüfung des Jahresabschlusses 2009

des

Eigenbetriebes  
Technische Betriebe Offenburg  
(TBO)

**Verteiler:**

1. Originalprüfungsteilbericht
  - Frau Oberbürgermeisterin Edith Schreiner zur Kenntnis
  - anschließend zurück an Revision
2. Betriebsleitung TBO
3. Dezernat II, Herr Bürgermeister Eckert
4. Fachbereich 7 über Bürgermeister Dr. Jopen

## Inhalt

- A Zusammenfassung des Prüfergebnisses
- B Prüfungsauftrag
- C Durchführung der Prüfung
- D Grundlagen und Struktur des Eigenbetriebes
  - 1. Allgemeines
  - 2. rechtliche Grundlagen
  - 3. wirtschaftliche Grundlagen
  - 4. Organisation
  - 5. Finanzierung
  - 6. steuerliche Verhältnisse
  - 7. Rechnungswesen
  - 8. Jahresabschluss
- E Bericht des Wirtschaftsprüfers
  - 1. zum Betriebsergebnis/Lagebericht:
  - 2. zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften u. Gefährdungen:
  - 3. zu Veränderungen bei rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen:
  - 4. zum Gegenstand der Prüfung
  - 5. zur Rechnungslegung
  - 6. zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
  - 7. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfauftrags
- F Kassenprüfung
- G sonstige Prüfungsfeststellungen
  - 1. Bilanzaufbau/Finanzlage
  - 2. Mittelverwendung
  - 3. Einhaltung des Wirtschaftsplans
  - 4. Ergebnisse der Betriebszweige
  - 5. Fragenkreis 6 „Interne Revision“

## Abkürzungen

|        |  |
|--------|--|
| EigBG  | Eigenbetriebsgesetz                        |
| EigBVO | Eigenbetriebsverordnung                    |
| GemO   | Gemeindeordnung Baden-Württemberg          |
| GemPrO | Gemeindeprüfungsordnung                    |
| HGB    | Handelsgesetzbuch                          |
| KAG    | Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg    |
| BS     | Betriebssatzung                            |
| GuV    | Gewinn- und Verlustrechnung                |
| GOB    | Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung |
| GPA    | Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg  |
| HGrG   | Haushaltsgrundsätze-gesetz                 |
| TBO    | Technische Betriebe Offenburg              |
| T€     | 1.000-Euro                                 |

## **A Zusammenfassung des Prüfergebnisses**

Der Betriebsleitung kann im Rahmen dieser Prüfung ordnungsgemäßes Handeln bestätigt werden. Bei der Leistung bzw. Vereinnahmungen von Zahlungen wurden die gesetzlichen Bestimmungen beachtet. Der Abschluss und die Buchführung entsprechen den Vorgaben des Eigenbetriebsrechts sowie des Handelsrechts und vermitteln ein der tatsächlichen Situation entsprechendes Bild. Es bestehen keine Bedenken gegen die Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks.

## **B Prüfungsauftrag**

Die Revision hat die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe vor der Feststellung durch den Gemeinderat auf Grund der Unterlagen der Gemeinde und der Eigenbetriebe nach § 111 GemO zu prüfen. Das Ergebnis einer vorhandenen Jahresabschlussprüfung ist hierbei zu berücksichtigen.

## **C Durchführung der Prüfung**

Der Jahresabschluss ist den Vorschriften des EigBG in entsprechender Anwendung des § 9 GemPrO und § 110 (1) GemO zu prüfen. Die Prüfung hat nach § 111 GemO innerhalb von 4 Monaten nach Aufstellung des Jahresabschlusses zu erfolgen.

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses wurde der Wirtschaftsprüfer Dr. Holger Sachs, Ortenberg am 18.05.2009 vom Gemeinderat der Stadt Offenburg beauftragt. Der Prüfungsauftrag umfasst auch die Prüfung nach § 53 HGrG (Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung).

Die Revision hat zu beurteilen, ob vom Wirtschaftsprüfer

- die notwendigen Informationen im Rahmen der Abschlussprüfung gewonnen und ausgewertet wurden und
- die Lage des Betriebes richtig eingeschätzt wurde.

Für die Beurteilung der Prüfung lagen der Revision folgende Unterlagen vor:

- 📄 Betriebssatzung (Stand: 27.03.2000)
- 📄 Beschluss des Gemeinderats über den Jahresabschluss 2008 vom 19.10.2009
- 📄 Wirtschaftsplan 2009
- 📄 Bericht des Wirtschaftsprüfers über den Jahresabschluss 2009

Der Bericht über die Prüfung wurde der Revision am 29.09.2010 übergeben.

Als Ansprechpartner für Rückfragen und weitere Auskünfte stand die Betriebsleitung, Herr Kitiratschky sowie Herr Dr. Volker Sachs (Wirtschaftsprüfer) zur Verfügung.

Das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung durch Herrn Dr. Volker Sachs wurde am 13.08.2010 in einem gemeinsamen Gespräch mit der Betriebsleitung, Herrn Kopp und Frau Neumeier-Klaus (Fachbereich 7) und der Revision erörtert.

## D Grundlagen und Struktur des Eigenbetriebes

### 1. Allgemeines

|                        |  |     |
|------------------------|--|-----|
| Bezeichnung            | Technische Betriebe Offenburg  | TBO |
| Rechtsform             | Eigenbetrieb der Stadt Offenburg   |     |
| Sitz                   | Offenburg  |     |
| Gründungsdatum         | 01.04.1995   |     |
| Aufgaben<br>(Bereiche) | Stadtreinigung, Straßenbau, Winterdienst, Grün- und Freiflächen, Gebäudereinigung, Müllabfuhr, Friedhöfe, Bäderbetrieb, Parkhäuser, Wald, Wärmeversorgung, ÖPNV, Hilfsbetriebe, Werkstätten, Beteiligungen |     |

### 2. rechtliche Grundlagen

|                 |  |
|-----------------|--|
| GemO            | Gemeindeordnung Baden-Württemberg  |
| Betriebssatzung | vom 23.02.1995<br>- geändert durch Betriebssatzung vom 06.05.1996<br>- geändert durch Betriebssatzung vom 27.03.2000 |
| EigBG           | Eigenbetriebsgesetz  |
| EigBVO          | Eigenbetriebsverordnung  |
| HGB             | Handelsgesetzbuch  |

#### wichtige Verträge/Vereinbarungen/Vorgaben

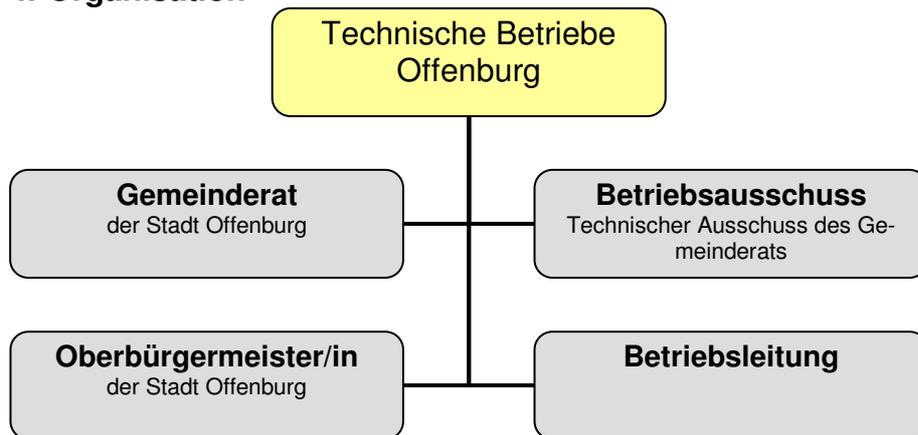
|               |                          |
|---------------|--------------------------|
| Partner       | Gegenstand               |
| Beteiligungen | Gewinnabführungsverträge |

### 3. wirtschaftliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb führt seine Rechnung nach den Regeln der kaufmännischen Buchführung entsprechend den Vorgaben des Eigenbetriebsrechts und des HGBs. Diese enthalten hierfür folgende wesentliche Regelungen:

|                 |  |
|-----------------|--|
| Wirtschaftsjahr | Kalenderjahr   |
| Rechnungswesen  | Verwendung der Muster der EigBVO<br>Anwendung der Regeln der doppelten Buchführung<br>Führung einer Anlagebuchhaltung<br>Beachtung der allgemeinen Vorschriften des HGBs für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften<br>Erstellung eines Anlagenachweises   |
| Planung         | Erstellung eines Wirtschaftsplanes<br>Erstellung einer Finanzplanung   |
| Rechnungslegung | Erstellung eines Jahresabschlusses<br>- Bestandteile: Bilanz, GuV und Anhang<br>Führung eines Anlagenachweises<br>Erstellung eines Lageberichts<br>Abrechnung des Vermögensplans<br>Feststellung Abschluss durch Verbandsversammlung<br>Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses<br>Auslage des Jahresabschlusses/Lageberichts |

#### 4. Organisation



Die durch das Eigenbetriebsrecht sowie die Betriebssatzung zugewiesenen Aufgaben werden von der Betriebsleitung wahrgenommen.

#### 5. Finanzierung

Der Eigenbetrieb finanziert sich über die Erträge, die ihm im Rahmen seiner Dienstleistungen zufließen. Die Herkunft der Finanzierungsmittel wird in diesem Bericht separat beleuchtet.

#### 6. steuerliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb TBO unterliegt mit seinen „Betrieben gewerblicher Art“ der Ertrags- und Umsatzsteuerpflicht.

#### 7. Rechnungswesen

Die Buchung der Geschäftsvorfälle hat nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung zu erfolgen (§ 6 EigBVO). Die Gliederung der GuV ist unbeschadet einer weiteren Gliederung nach Formblatt 4 (Anlage 4 zur EigBVO) durchzuführen; die Basis für die Gliederung der Bilanz ist Formblatt 1 (Anlage 1 zur EigBVO). Die vorhandenen bzw. geschaffenen Anlagegegenstände sind in einer Anlagebuchhaltung zu führen und nachzuweisen (§ 6 EigBVO).

Die Buchführung wird von der TBO über die Finanzbuchführungssoftware „MPS“ abgewickelt. Ein aktuelles Testat für das Programm liegt vor. Die Lohn- und Gehaltsabrechnung werden von der Stadt Offenburg erstellt.

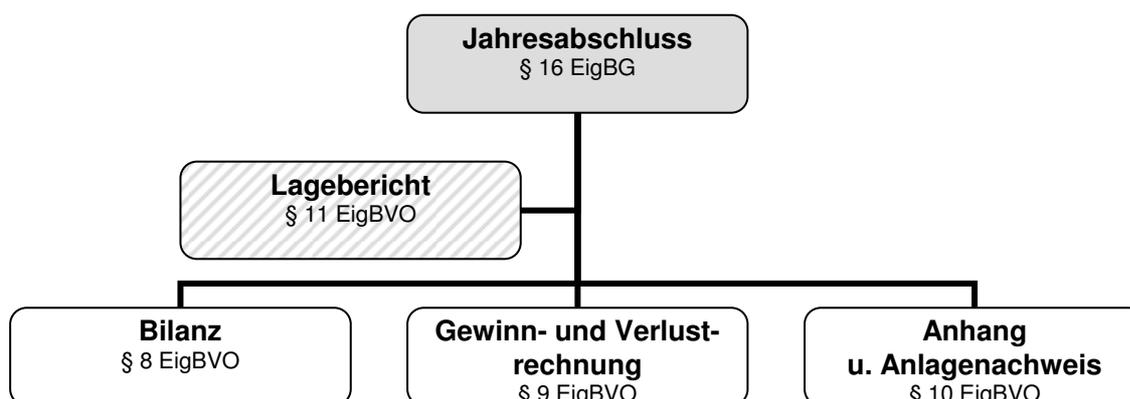
#### 8. Jahresabschluss

Nach den Bestimmungen des § 16 (2) EigBG ist der Jahresabschluss bis zum 30.06. des Folgejahres aufzustellen. Er ist dann von der Revision zu prüfen und bis zum Ende des Folgejahres vom Gemeinderat festzustellen.

Bei der Aufstellung sind folgende Vorgaben zu beachten:

- die §§ 7 ff. der EigBVO, das EigBG
- die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung (GOB),
- das HGB (insbesondere die Vorschriften über den Ansatz, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertung und über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften).

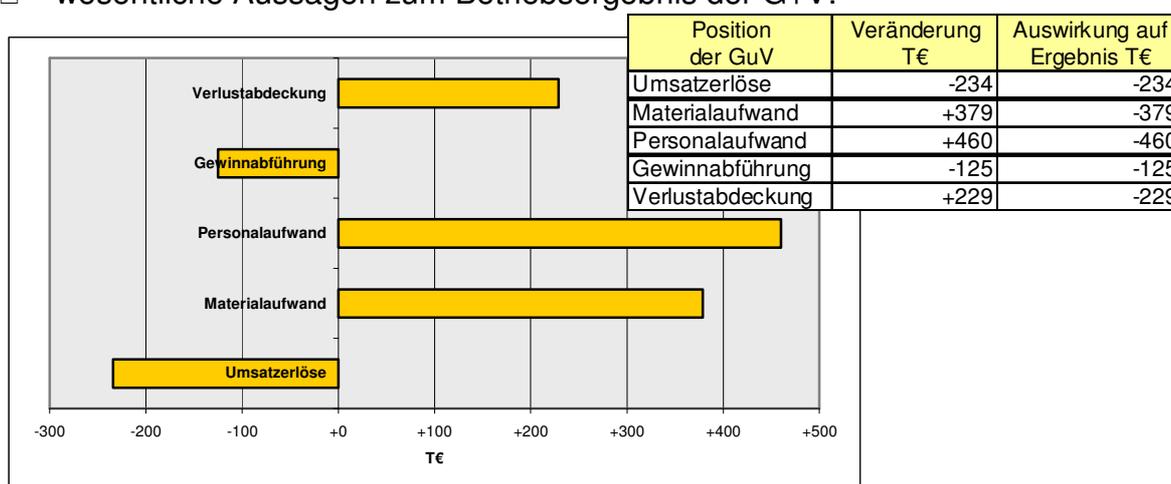
Bestandteile nach Eigenbetriebsrecht:



### E Bericht des Wirtschaftsprüfers

#### 1. zum Betriebsergebnis/Lagebericht:

- ☞ Gesamtergebnis wird wesentlich vom Beteiligungsergebnis beeinflusst. Die Basisfinanzierung der TBO ist hierdurch noch gesichert.
- ☞ wesentliche Aussagen zum Betriebsergebnis der G+V:



Diese werden ergänzt um Darstellungen unter DIII des Berichts

(Anmerkung: Bericht des Wirtschaftsprüfers)

- ☞ Die Ergebnisse werden als folgerichtig und plausibel angesehen.

#### 2. zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften u. Gefährdungen:

- ☞ Es sind keine Tatsachen ersichtlich, die die Entwicklung des Unternehmens wesentlich beeinträchtigen oder den Bestand gefährden können.
- ☞ Es liegen keine Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen rechnungslegungsrelevante gesetzliche oder satzungsmäßige Vorschriften vor.
- ☞ Es liegen keine Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen sonstige gesetzliche oder satzungsmäßige Vorschriften vor.
- ☞ Im Bereich der Nutzung von Dienstfahrzeugen und der Tankanlage wurden bei einer Prüfung durch die Revision Auffälligkeiten festgestellt. Nach gegenwärtigem Stand der Untersuchung ist davon auszugehen, dass der vorliegende Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt.

### 3. zu Veränderungen bei rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen:

- ↪ Zahlung von 2,25 Mio.€ von der Stadt Offenburg an die TBO. Der Betrag wurde der Kapitalrücklage zugeführt. Die TBO hat im gleichen Umfang eine Zahlung an die Stadthallen- und Messen GmbH zur Erhöhung des Beteiligungsverhältnisses geleistet.
- ↪ Die für den Umbau des Hallenbads als Anlagen im Bau erfassten Beträge wurden in 2009 als sonstige betriebliche Aufwendungen ausgebucht. Die hierfür gem. § 6b EStG gebildete Rücklage in Höhe von 506 T€ wurde als Ertrag ausgebucht.

### 4. zum Gegenstand der Prüfung

- ↪ Gegenstand der Prüfung des Wirtschaftsprüfers war die Buchprüfung, der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2009 sowie die Einhaltung der einschlägigen Vorschriften. Eine Vorprüfung fand nicht statt.
- ↪ Eine Vollständigkeitserklärung der Betriebsleitung liegt vor.

### 5. zur Rechnungslegung

- ↪ Die Buchführung, das interne Kontrollsystem und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften sowie den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung.
- ↪ Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften sowie den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung.
- ↪ Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften und steht mit dem Jahresabschluss im Einklang.

### 6. zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

#### a) Bilanz:

- ↪ Im langfristigen Bereich ergibt sich aufgrund der im Berichtsjahr erfolgten Darlehensaufnahme eine Überdeckung. Im kurzfristigen Bereich ergibt sich hierdurch eine Unterdeckung.

#### b) Finanz- und Liquiditätslage:

- ↪ Der Cash-Flow der laufenden Geschäftstätigkeit beläuft sich auf 3.060 T€; der Cash-Flow im investiven Bereich 3.290 T€.  
Aus Finanzierungstätigkeiten flossen Mittel in Höhe von 202 T€ zu.
- ↪ Der Eigenbetrieb weist einen Finanzmittelbestand am Ende der Periode von 24 T€ aus.

#### c) Ertragslage:

- ↪ Die Ertragslage hat sich gegenüber dem Planansatz um 179 T€ positiv entwickelt.
- ↪ Die Aufwendungen weichen um 448 T€ gegenüber dem Planansatz ab.

## 7. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfauftrags

- ↳ Auf Grund der laufenden Ermittlungen kann die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung vorläufig nicht bescheinigt werden (siehe auch E2).

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wurde nach § 322 HGB erteilt.

- **Der Wirtschaftsprüfer hat die notwendigen Informationen im Rahmen der Abschlussprüfung gewonnen und ausgewertet sowie die Lage des Betriebes richtig eingeschätzt. Gegen die Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks bestehen keine Bedenken.**

### F Kassenprüfung

Am 29.10.2009 wurde von der Revision beim Eigenbetrieb TBO eine Kassenprüfung durchgeführt. Die Prüfung wurde in einer Niederschrift sowie einem Prüfungsteilbericht dokumentiert.

- **Die nach § 112 Abs. 2 durchgeführte Kassenprüfung hat somit eine Übereinstimmung zwischen Soll und Ist ergeben. Die Buchführung sowie das Belegwesen waren zum Prüfungszeitraum geordnet und gaben keinen Anlass zu Beanstandungen.**

### G sonstige Prüfungsfeststellungen

#### 1. Bilanzaufbau/Finanzlage

Die Schlussbilanz des Jahres 2009 weist folgende Struktur auf:

| AKTIVA         |                    |                    | PASSIVA              |                    |                    |
|----------------|--------------------|--------------------|----------------------|--------------------|--------------------|
|                | 2009<br>Euro       | 2008<br>Euro       |                      | 2009<br>Euro       | 2008<br>Euro       |
| Anlagevermögen | 94.070.080         | 92.311.995         | Eigenkapital         | 49.938.508         | 49.169.712         |
| Umlaufvermögen | 15.680.149         | 15.548.695         | Sonderposten         | 4.025.991          | 4.214.518          |
| <b>Summe</b>   | <b>109.750.229</b> | <b>107.860.689</b> | Fremdkapital         | 55.785.731         | 54.476.459         |
|                |                    |                    | <b>Summe</b>         | <b>109.750.229</b> | <b>107.860.689</b> |
| Anlagevermögen | 86%                | 86%                | Eigenkapital         | 46%                | 46%                |
| Umlaufvermögen | 14%                | 14%                | Sonderposten         | 4%                 | 4%                 |
|                |                    |                    | Fremdkapital         | 51%                | 51%                |
|                |                    |                    | Eigenkapital-Quote 1 | 46%                | 46%                |
|                |                    |                    | Eigenkapital-Quote 2 | 49%                | 49%                |

Die **Bilanzstruktur** ist die wertmäßige Darstellung der einzelnen Bilanz-Posten bei den Aktiva und Passiva entsprechend der Bilanzgliederung. Zum Vergleich wurde die Struktur des Vorjahres beigefügt.

Der Eigenbetrieb ist ein besonders anlagenintensiver Betrieb (86%). Hieraus resultiert eine starke Kapitalbindung. Ebenso wird das Ergebnis des Betriebes durch hohe Abschreibungen und Unterhaltungskosten negativ beeinflusst.

Im Gegenzug ist eine hohe Eigenkapitalausstattung vorhanden. Investitionen werden durch den Einsatz von Eigenkapital, Fremdkapital und Zuschüssen finanziert. Da die Zuschüsse mit einer Verpflichtung zur ertragsmäßigen Auflösung gezahlt wurden, werden sie bei dieser Analyse unter der Position Sonderposten ausgewiesen. Sie sind in der **Eigenkapital-Quote 2** berücksichtigt. Die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

## 2. Mittelverwendung

Die Mittelverwendung und -herkunft ist aus der Bewegungsbilanz ersichtlich:

| Bewegungsbilanz                                   | Bestand    |            | Veränderungen    |             |                |             |
|---|------------|------------|------------------|-------------|----------------|-------------|
|   | 31.12.2009 | 31.12.2008 | Mittelverwendung |             | Mittelherkunft |             |
|   | TEuro      | TEuro      | kurzfristig      | langfristig | kurzfristig    | langfristig |
| <b>Aktiva</b>                                     |            |            |                  |             |                |             |
| I. Anlagevermögen                                 | 94.070     | 92.312     |                  | 1.758       |                | 0           |
| II. Umlaufvermögen                                |            |            |                  |             |                |             |
| langfristige Forderungen                          | 0          | 0          |                  | 0           |                | 0           |
| sonstiges   | 15.672     | 15.536     | 136              |             | 0              |             |
| III. Rechnungsabgrenzung                          | 8          | 13         | 0                |             | 5              |             |
|   | 109.750    | 107.861    |                  |             |                |             |
| <b>Passiva</b>                                    |            |            |                  |             |                |             |
| I. Eigenkapital (Ertragszuschüsse)                | 44.892     | 43.092     |                  | 0           |                | 1.800       |
| II. Bilanzergebnis                                | 9.073      | 10.030     | 958              |             | 0              |             |
| III. Fremdkapital                                 |            |            |                  |             |                |             |
| langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen | 40.521     | 37.891     |                  | 0           |                | 2.630       |
| kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen | 12.918     | 14.585     | 1.668            |             | 0              |             |
| IV. Rechnungsabgrenzung                           | 2.347      | 2.262      | 0                |             | 85             |             |
|   | 109.750    | 107.861    | 2.762            | 1.758       | 90             | 4.430       |
| <b>Gesamtsumme</b>                                |            |            | <b>4.520</b>     |             | <b>4.520</b>   |             |
| <b>in Prozent</b>                                 |            |            | <b>61%</b>       | <b>39%</b>  | <b>2%</b>      | <b>98%</b>  |

## 3. Einhaltung des Wirtschaftsplans

Im Planungsinstrument Wirtschaftsplan (§ 14 EigBVO) sind alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen (Erfolgsplan) und Vermögensveränderungen sowie deren Finanzierung (Vermögensplan) darzustellen. Er gibt somit für die Geschäftsführung den Handlungsrahmen vor. Der Vermögensplan ist nach § 2 EigBVO am Ende des Wirtschaftsjahres abzurechnen.

- **Die Investitionen werden sehr detailliert in einem Investitionsplan dargestellt. Hieraus können im Rahmen des Jahresabschlusses Informationen hinsichtlich der geplanten und durchgeführten Investitionen gewonnen werden und der Mittelübertrag berechnet werden. Diese Investitionsplanung umfasst jedoch nur einen Teilbereich des Vermögensplans, machen diesen somit nicht entbehrlich. Ein Vermögensplan, der den Vorgaben der EigBVO entspricht, ist zukünftig zu erstellen.**
- **Die Einhaltung des Vermögensplans ist im Kontext zukünftiger Jahresabschlüsse durch eine Vermögensplanabrechnung nachzuweisen.**

## 4. Ergebnisse der Betriebszweige

| Bereich                         | Ergebnis der Bereiche |                   | Betriebs-Ergebnis € | Finanz-ergebnis € | Ergebnis € vor Steuern | Steuern €      | Ergebnis €        |                   | Ergebnis €      |
|---------------------------------|-----------------------|-------------------|---------------------|-------------------|------------------------|----------------|-------------------|-------------------|-----------------|
|                                 | Erträge €             | Aufwand €         |                     |                   |                        |                | vor Umlagen       | Umlagen €         |                 |
| Stadtreinigung                  | 862.162               | 791.604           | 70.558              | -28.569           | 41.989                 | 516            | 41.473            | 95.135            | -53.662         |
| Straßenbau                      | 1.283.630             | 1.128.317         | 155.313             | -50.967           | 104.346                |                | 104.346           | 144.992           | -40.646         |
| Winterdienst                    | 115.588               | 103.644           | 11.944              | -5.608            | 6.336                  |                | 6.336             | 8.464             | -2.128          |
| Grün- und Freiflächen           | 1.886.870             | 1.757.266         | 129.604             | -53.831           | 75.773                 |                | 75.773            | 214.543           | -138.770        |
| Werkstätten                     | 1.092.488             | 1.030.173         | 62.315              | -21.341           | 40.974                 |                | 40.974            | 172.463           | -131.489        |
| Gebäudereinigung                | 2.727.047             | 2.735.602         | -8.555              | -8.497            | -17.052                |                | -17.052           | 164.476           | -181.528        |
| Abfallwirtschaft                | 364.387               | 319.766           | 44.621              | -23.092           | 21.529                 |                | 21.529            | 48.352            | -26.823         |
| Friedhöfe                       | 601.071               | 1.046.133         | -445.062            | -58.165           | -503.227               |                | -503.227          | 86.987            | -590.214        |
| Wald                            | 840.109               | 1.083.273         | -243.164            | -23.157           | -266.321               |                | -266.321          | 79.502            | -345.823        |
| Bäderbetriebe                   | 1.034.626             | 2.720.738         | -1.686.112          | -106.543          | -1.792.655             |                | -1.792.655        | 122.333           | -1.914.988      |
| Parkhäuser                      | 1.375.381             | 1.159.679         | 215.702             | -188.215          | 27.487                 |                | 27.487            | 96.273            | -68.786         |
| ÖPNV                            | 1.640.331             | 3.043.493         | -1.403.162          | -65.000           | -1.468.162             |                | -1.468.162        | 12.323            | -1.480.485      |
| Wärme                           | 40.920                | 103.225           | -62.305             | -1.732            | -64.037                |                | -64.037           | 0                 | -64.037         |
| Hilfsbetriebe                   | 1.904.362             | 1.550.046         | 354.316             | -48.426           | 305.890                |                | 305.890           | 229.049           | 76.841          |
| Beteiligungen                   | -96.741               | 31.217            | -127.958            | 5.029.593         | 4.901.635              | 891.466        | 4.010.169         | 5.209             | 4.004.960       |
| <b>=&gt; Summen</b>             | <b>15.672.231</b>     | <b>18.604.176</b> | <b>-2.931.945</b>   | <b>4.346.450</b>  | <b>1.414.505</b>       | <b>891.982</b> | <b>522.523</b>    | <b>1.480.101</b>  | <b>-957.578</b> |
| <b>Allgemeine Kostenstellen</b> |                       |                   |                     |                   |                        |                |                   |                   |                 |
| Allgemeiner Bereich             | -179                  | 72.081            | -72.260             | 0                 | -72.260                | 0              | -72.260           | -72.260           | 0               |
| Betriebsleitung                 | 73.115                | 173.368           | -100.253            | -5.505            | -105.758               | 0              | -105.758          | -105.758          | 0               |
| Zentrale Dienste                | 17.936                | 1.226.824         | -1.208.888          | -93.195           | -1.302.083             | 0              | -1.302.083        | -1.302.083        | 0               |
| <b>=&gt; Summen</b>             | <b>90.872</b>         | <b>1.472.273</b>  | <b>-1.381.401</b>   | <b>-98.700</b>    | <b>-1.480.101</b>      | <b>0</b>       | <b>-1.480.101</b> | <b>-1.480.101</b> | <b>0</b>        |

### 5. Fragenkreis 6 „Interne Revision“

Nach den gesetzlichen Bestimmungen der GemO nimmt die Revision der Stadt Offenburg bei Eigenbetrieben Aufgaben der Internen Revision wahr. Hierzu gehört insbesondere

- die Prüfung der Vergaben,
- die Beurteilung der Jahresabschlussprüfung des Wirtschaftsprüfers,
- die Durchführung von Kassenprüfungen (siehe F),
- die Durchführung von Schwerpunktprüfungen.

D.h. die Revision der Stadt Offenburg liefert im Rahmen ihrer Prüfung- und Beratungstätigkeit einen erheblichen Beitrag zur

- Korruptionsprävention
- Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Geschäftsführung.

#### Ergebnis durchgeführter Schwerpunktprüfungen

Die Revision überprüft derzeit den Themenbereich „Mobilität für dienstliche Zwecke bei der Stadt Offenburg und deren Eigenbetriebe“. Bei den Prüffeldern „Nutzung von Dienstfahrzeugen“ und „Tankstelle der TBO“ wurden Auffälligkeiten festgestellt, die u.a. zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit dem bisherigen Betriebsleiter Herrn Jürgen Gackstatter führten. Die Recherchen in diesen Bereichen sind noch nicht abgeschlossen. Aussagen zu der finanziellen Auswirkung können derzeit nicht getroffen werden.

Offenburg, 07. Oktober 2010  
Stadt Offenburg  
- Organisationseinheit Revision -



Bodo Schaffrath

**Bilanz**  
**Technische Betriebe Offenburg**  
**31.12.2009**

|  | Euro           | Euro       | Euro               | Euro               | Euro   | Euro              | Euro               | Euro | Euro               |
|--|----------------|------------|--------------------|--------------------|--|-------------------|--------------------|------|--------------------|
|  |                |            | 2009               | 2008               |  |                   | 2009               | 2008 | 2008               |
| <b>A. Anlagevermögen</b>   |                |            |                    |                    | <b>A. Eigenkapital</b>   |                   |                    |      |                    |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände   |                |            |                    |                    | I. Stammkapital  | 7.669.378         |                    |      | 7.669.378          |
| 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 23.312         |            |                    | 6.965              | II. Rücklagen  |                   |                    |      |                    |
| 2. geleistete Anzahlungen  | <u>0</u>       |            |                    | <u>0</u>           | 1. Allgemeine Rücklagen  | 4.857.141         |                    |      | 4.857.141          |
|  |                | 23.312     |                    | 6.965              | 2. Zweckgebundene Rücklagen  | <u>28.339.191</u> |                    |      | <u>26.089.191</u>  |
| II. Sachanlagen  |                |            |                    |                    |  | 33.196.332        |                    |      | 30.946.332         |
| 0. Gebäude und andere Bauten   | 13.928.115     |            |                    | 14.324.229         | III. Gewinn/Verlust  |                   |                    |      |                    |
| 1. bebaute Grundstücke   | 4.799.960      |            |                    | 5.008.470          | Gewinn/Verlust des Vorjahres   | 10.030.374        |                    |      | 9.461.750          |
| 2. Außenanlagen (ohne Gebäude)   | 748.039        |            |                    | 639.883            | Verwendung für ...../Ausgleich durch .....   | <u>0</u>          |                    |      | <u>0</u>           |
| 3. Unbebaute Grundstücke   | 2.212.172      |            |                    | 2.249.794          |  | 10.030.374        |                    |      | 9.461.750          |
| 4. Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu Nr. 1 und 2 gehören   | 0              |            |                    | 0                  | Jahresgewinn/Jahresverlust   | <u>-957.576</u>   |                    |      | <u>568.624</u>     |
| 5. Erzeugungs-, Gewinnungs-, Bezugs-, Reinigungs- und Entsorgungsanlagen   | 0              |            |                    | 0                  |  | 9.072.798         |                    |      | 10.030.374         |
| 6. Verteilungs- und Sammlungsanlagen   | 264.586        |            |                    | 306.333            | <b>B. Sonderposten mit Rücklageanteil</b>  | 0                 |                    |      | 523.628            |
| 7. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen   | 0              |            |                    | 0                  | <b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>  | <u>4.025.991</u>  |                    |      | <u>4.214.518</u>   |
| 8. Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr  | 0              |            |                    | 0                  |  |                   | 53.964.498         |      | 53.384.230         |
| 9. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 5 und 8 gehören   | 747.570        |            |                    | 773.923            | <b>D. Rückstellungen</b>   |                   |                    |      |                    |
| 10. Betriebs- und Geschäftsausstattung   | 1.824.574      |            |                    | 1.386.244          | 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen                               | 0                 |                    |      | 0                  |
| 11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau  | <u>112.323</u> |            |                    | <u>456.725</u>     | 2. ungewisse Verbindlichkeiten   | 309.200           |                    |      | 309.200            |
|  |                | 24.637.339 |                    | 25.145.601         | 3. sonstige Rückstellungen   | 1.150.151         |                    |      | 881.250            |
| III. Finanzanlagen   |                |            |                    |                    |  |                   | 1.459.351          |      | 1.190.450          |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen  | 69.407.600     |            |                    | 67.157.600         | <b>E. Verbindlichkeiten</b>  |                   |                    |      |                    |
| 2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen  | 0              |            |                    | 0                  | 1. Anleihen  |                   | 0                  |      | 0                  |
| 3. Beteiligungen   | 1.227          |            |                    | 1.227              | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 0                 |                    |      | 0                  |
| 4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht   | 0              |            |                    | 0                  | 2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten  |                   | 44.658.034         |      | 38.651.727         |
| 5. Wertpapiere des Anlagevermögens   | 601            |            |                    | 601                | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 4.136.706         |                    |      | 760.626            |
| 6. sonstige Ausleihungen   | <u>0</u>       |            |                    | <u>0</u>           | 3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen  |                   | 42.900             |      | 27.400             |
|  |                | 69.409.428 |                    | 67.159.429         | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 42.900            |                    |      | 27.400             |
|  |                | 94.070.080 |                    | 92.311.995         | 4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen  |                   | 962.772            |      | 567.741            |
| <b>D. Umlaufvermögen</b>   |                |            |                    |                    | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 962.772           |                    |      | 567.741            |
| I. Vorräte   |                |            |                    |                    | 5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel |                   | 0                  |      | 0                  |
| 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe   | 366.643        |            |                    | 310.681            | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 0                 |                    |      | 0                  |
| 2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen   | 0              |            |                    | 0                  | 6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen                                     |                   | 4.936.396          |      | 3.437.423          |
| 3. fertige Erzeugnisse und Waren   | 0              |            |                    | 0                  | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 4.936.396         |                    |      | 3.437.423          |
| 4. geleistete Anzahlungen  | <u>0</u>       |            |                    | <u>0</u>           | 7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht   |                   | 91.973             |      | 44.092             |
|  |                | 366.643    |                    | 310.681            | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 91.973            |                    |      | 44.092             |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände  |                |            |                    |                    | 8. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt   |                   | 1.141.148          |      | 8.173.115          |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen  | 1.536.715      |            |                    | 457.274            | davon Restlaufzeit < 1 Jahr  | 1.141.148         |                    |      | 8.173.115          |
| davon Restlaufzeit > 1 Jahr  | 0              |            |                    | 0                  | 9. sonstige Verbindlichkeiten  |                   | 146.369            |      | 122.631            |
| 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen  | 13.178.377     |            |                    | 12.499.403         | 1. davon mit einer Restlaufzeit < 1 Jahr   | 146.369           |                    |      | 122.631            |
| davon Restlaufzeit > 1 Jahr  | 0              |            |                    | 0                  | 2. davon aus Steuern   | 0                 |                    |      | 0                  |
| 3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht                                       | 0              |            |                    | 0                  | 3. davon im Rahmen der sozialen Arbeit   | 0                 |                    |      | 0                  |
| davon Restlaufzeit > 1 Jahr  | 0              |            |                    | 0                  |  |                   | 51.979.591         |      | 51.024.130         |
| 4. Forderungen gegenüber Stadt Offenburg und andere Eigenbetriebe  | 0              |            |                    | 0                  |  |                   | 53.438.943         |      | 52.214.580         |
| davon Restlaufzeit > 1 Jahr  | 0              |            |                    | 0                  | <b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>   |                   |                    |      | 2.261.879          |
| 5. sonstige Vermögensgegenstände   | <u>566.582</u> |            |                    | <u>2.217.136</u>   |  |                   |                    |      |                    |
|  |                | 15.281.674 |                    | 15.173.813         |  |                   |                    |      |                    |
| III. Wertpapiere   |                |            |                    |                    |  |                   |                    |      |                    |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen  | 0              |            |                    | 0                  |  |                   |                    |      |                    |
| 2. sonstige Wertpapiere  | <u>0</u>       |            |                    | <u>0</u>           |  |                   |                    |      |                    |
|  |                | 0          |                    | 0                  |  |                   |                    |      |                    |
| IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten                          | 23.701         |            |                    | 51.155             |  |                   |                    |      |                    |
|  |                |            | 15.672.018         | 15.535.649         |  |                   |                    |      |                    |
| <b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>   |                |            | 8.131              | 13.046             |  |                   |                    |      |                    |
|  |                |            | <u>109.750.229</u> | <u>107.860.689</u> |  |                   |                    |      |                    |
|  |                |            |                    |                    |  |                   | <u>109.750.229</u> |      | <u>107.860.689</u> |

## Gewinn- und Verlustrechnung Technische Betriebe Offenburg

|   | 2009<br>EURO | 2008<br>EURO |
|---|--------------|--------------|
| 1. Umsatzerlöse   | 14.916.436   | 15.150.516   |
| a Erlöse  | 14.916.436   | 15.150.516   |
| b Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen (Ertragszuschüsse)   | 0            | 0            |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen  | 49.611       | -190.503     |
| 3. andere aktivierte Eigenleistungen  | 129.734      | 136.808      |
| 4. sonstige betriebliche Erträge  | 716.933      | 219.960      |
| davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil   | 0            | 0            |
| 5. Materialaufwand  | 0            | 0            |
| a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren   | -2.501.492   | -2.364.741   |
| b Aufwendungen für bezogene Leistungen  | -5.350.864   | -5.108.338   |
| 6. Personalaufwand  |              |              |
| a Löhne und Gehälter  | -6.990.391   | -6.562.186   |
| b soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung   | -2.008.117   | -1.976.585   |
| davon Altersversorgung  | 0            | 0            |
| 7. Abschreibungen   |              |              |
| a auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen   | -1.549.704   | -1.448.860   |
| davon nach § 253 Abs.2 Satz 3 HGB   | 0            | 0            |
| b auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten | 0            | 0            |
| davon nach § 253 Abs.3 Satz 3 HGB   | 0            | 0            |
| 8. sonstige betrieblichen Aufwendungen  | 0            | 0            |
| a) Wertberichtigung auf Forderungen   | -4.046       | -3.915       |
| b) übrige Aufwendungen  | -1.625.460   | -1.010.010   |
| davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil  | 0            | 0            |
| 9. Erträge aus Beteiligungen  | 0            | 0            |
| davon aus verbundenen Unternehmen   | 0            | 0            |
| 10. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen   | 9.075.187    | 9.200.509    |
| davon aus verbundenen Unternehmen   | 9.075.187    | 9.200.509    |
| 11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge  | 13.989       | 26.141       |
| davon aus verbundenen Unternehmen   | 0            | 0            |
| 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens  | 0            | 0            |
| 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen  | -1.955.424   | -2.321.216   |
| davon an verbundenen Unternehmen  | 0            | 0            |
| 13a. Aufwendungen aus Verlustübernahme  | -2.886.000   | -2.657.000   |
| 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit  | 30.392       | 1.090.579    |
| 15. außerordentliche Erträge  | 0            | 0            |
| 16. außerordentliche Aufwendungen   | 0            | 0            |
| 17. außerordentliches Ergebnis  | 0            | 0            |
| 18. Steuern vom Einkommen und Ertrag  | -891.985     | -425.661     |
| 19. sonstige Steuern  | -95.983      | -96.294      |
| 20. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag  | -957.576     | 568.624      |